

## MITTEILUNG

*Datum: Donnerstag, 6. November 2014*

### **Schleusinger Gymnasiasten bei der Kinder-Uni in Ilmenau**

Mittendrin saßen die Schüler der 6/2 des Hennebergischen Gymnasiums in dem mit 600 Kindern „ausverkauften“ Audimax-Hörsaal der TU Ilmenau, als der Rektor es für sie bunt leuchten und einem Feuerwerk ähnlich knallen ließ.

Die 26 Mädchen und Jungen waren einen Tag lang an der TU Ilmenau „immatrikuliert“ und hatten sich für die Themen „Feuer und Licht – aus chemischer Sicht“ und „Was ist eine gute Frage?“ eingeschrieben. Der Moderator der Kinderwissenssendung „Galileo“ wünschte den Kindern per Videoclip viel Spaß bei den Vorlesungen und schon ging der „Zaubermeister“ Prof. Scharff, der eigentlich Rektor der Universität ist, mit seinen Versuchen zu Werke. Bald entstanden durch chemische Reaktionen in seinen Reagenzgläsern wunderbare farbige Flammen oder es tanzten Irrlichter auf dem Parkett und bald brannte ein Tuch ohne hinterher Brandflecken aufzuweisen. Es gab viel zu staunen und zu begreifen in der ersten Vorlesung im Leben der 6.-Klässler.

Angetan waren die jungen Studenten auch von dem Tonstudio, das sie im Rahmen der Campusführung besichtigen und ausprobieren durften. Es führten z. B. Nachrichtensprecherin Anna oder Sportmoderator Patrick durch das Programm, während Tontechniker Alex die Stimmen manipulieren durfte.

In der zweiten Vorlesung ging es darum, wie man richtige, also für die Wissenschaft brauchbare, Fragen stellen kann. Dass „Isst du gern Eis?“ keine gute Frage ist, haben nicht nur die Kinder gelernt. Dr. Kuhlmann musste feststellen, dass das Thema Eis sämtlichen Kindern die Aufmerksamkeit raubte.

Am Ende saßen die zukünftigen Studenten auch ohne Eis zufrieden im Bus nach Hause und hatten fünf schöne Stunden im Campus der Tu Ilmenau verbracht.

*Daniela Seeber - Klassenlehrerin*

**Schule  
mit  
Profil**